

GSA verleiht zwei Awards

Auszeichnung für Innovation und Newcomer in der Weiterbildung

Die German Speakers Association hat im dritten Jahr ihres Bestehens gleich zwei Awards ins Leben gerufen. Bis 30. Juni können Kandidaten für den Innovation Award und den Newcomer Award der GSA nominiert werden. Beide Preise werden auf der Internationalen Convention der German Speakers Association im Herbst des Jahres verliehen.

„Gerade wir Speaker, Coaches und Weiterbilder müssen allen anderen eine Naselänge voraus sein.“, so Siegfried Haider zur Motivation der GSA, gleich zwei Awards auszuschreiben. Der von GSA-Vize-Präsident Haider gestiftete Innovation Award ehrt eine herausragende Innovation eines Trainers oder Referenten in den Bereichen Produktentwicklung, Dienstleistung, Marketing/PR oder Performance. Der Newcomer Award gilt einer Persönlichkeit, die es in beeindruckender Zeitspanne geschafft hat, sich im Weiterbildungsmarkt mit einer eigenen Marke, Produkt-Konzeption und Performance-Entwicklung einen Namen zu machen.

Nachwuchsförderung ist schon seit Jahrzehnten ein Kernanliegen von GSA-Präsidentin Sabine Asgodom, die jetzt auch den Newcomer Award sponsort. Bereits als Redakteurin der Berufsseiten der Frauenzeitschrift Cosmopolitan hat sie ein erstes Mentorenprogramm ins Leben gerufen. Damals, in den 90er Jahren, brachte sie damit einen Stein ins Rollen, den viele Unternehmen aufgriffen. Auch das seit 2006 laufende Mentoren-Programm der GSA wurde von der Präsidentin des Speaker-Verbandes initiiert. „Ich selbst hätte mir sowohl in meinen Anfangsjahren als Journalistin, als auch bei meiner Neuorientierung in Richtung Coaching jemanden gewünscht, der mich fördert und mir zur Seite steht. Die Extra-Runden, die man auf sich allein gestellt zwangsläufig dreht, möchte ich anderen gerne ersparen“, betont Sabine Asgodom.

Der Newcomer Award soll einen Nachwuchs-Trainer ehren, der in die Qualität seiner Weiterbildungs-Produkte investiert und auf der Grundlage einer fundierten Ausbildung seine eigenen Methoden und seine eigene Marke entwickelt hat. Der Jury, die die Newcomer-Nominierungen beurteilt, gehören Sabine Asgodom und die amtierenden GSA-Mentoren an. „Der Newcomer Award“, so die GSA-Präsidentin,

„soll nicht nur Neueinsteigern zeigen, wie man erfolgreich startet, sondern auch den ‚Alten Hasen‘ Denkanstöße geben.“

Dass die beiden Preise sich gut ergänzen macht Siegfried Haider deutlich: „Nur wer nach einer tollen Anfangs-Idee sich nicht Jahr um Jahr selbst wiederholt, sondern Innovation als ständiges Ziel im Bewusstsein hat, kann für uns ein Vorbild sein.“ Wichtig sei, Innovation als Prozess im Unternehmen zu installieren, so der Initiator des Innovation Awards. Nur so könne man sicherstellen, dass die Ruhephase, die nach jedem Erfolg fast zwangsläufig einsetze, nicht zu lange dauere, man sich auf dem eigenen Erfolg nicht zu lange ohne Neuerungen ausruhe.

„Wie innovativ ein Unternehmer ist, hängt auch von dem Focus ab, mit dem er oder sie den Markt beobachtet“, erläutert Siegfried Haider. „Die Frage ‚was gibt es schon?‘ wird dabei wesentlich weniger kreative Ideen hervorbringen, als ein Focus auf ‚was gibt es noch nicht?‘.“ In das Entscheidungsgremium, das die Nominierungen zum Innovation Award prüft, wurden - neben Award-Sponsor Siegfried Haider und GSA-Präsidentin Asgodom - Experten aus den Bereichen IT-/Online, Zukunfts-/Trend-Forschung, Marketing und Performance berufen.

Für beide Preise können auch Nicht-Mitglieder der German Speakers Association nominiert werden. Die Verleihung der Awards an jeweils eine Persönlichkeit der Weiterbildungsbranche findet beim Black & White Gala-Abend auf der Internationalen GSA Convention am 11. September in Mannheim statt.

Mehr Informationen unter: www.newcomer-award.germanspeakers.org sowie unter www.innovation-award.germanspeakers.org.

ca. 3700 Anschläge